

JAZZ macht SPAZZ  
März 2016



Liebe Mitglieder, Freunde  
und Gönner des Dixieland Jazzclubs Dornbirn!

Wie geht es 2016 weiter? Ihr wartet sicher schon alle  
auf das Jahresprogramm.



Nach 36 Jahren ist es für mich aber an der Zeit auszusteigen, auch beim Club in Pension zu gehen. Die Arbeiten sind mir die letzten 1-2 Jahre immer schwerer gefallen, wurden zuviel für mich, obwohl ich seit 2 Jahren in Pension bin. Ich bin einfach amtsmüde. Seit 1977 bin ich beim 1976 gegründeten Club, davon seit 1980 als Geschäftsführer.

Es war eine schöne Zeit, eine aufregende Zeit, bei den Vorbereitungen und den Konzerten. Wenn um 20 Uhr alle sitzen und die Band losswingt dann ist alles Lampenfieber, Aufregung und Anstrengung vergessen, dann ist es einfach ein gutes Gefühl was geschafft zu haben. Ich danke Euch allen für Eure teils langjährige Treue zum Dixieland Jazzclub. Mich hat's gefreut, wenn Ihr eine Freude beim Jazz hattet.

Danke an die Vorstandsmitglieder die mitgeholfen haben (Abendkassa, Platzanweisung, Jahresplanungssitzungen etc.). Leider konnte aus ihren Reihen niemand gefunden werden, der die Geschicke des Jazzclubs voll oder als Team übernehmen möchte.

Wie geht's nun konkret weiter:

Um das Ganze nicht zu einem abrupten Ende zu bringen, mache ich vorerst eine längere Pause. Eventuell organisiere ich danach ein paar einzelne, wenige Veranstaltungen, z.B. Boogie Connection, Schellacks am Rosenmontag, Nikolausabend oder ähnliches. Vielleicht haben sich bis dahin schon Nachfolger gefunden. Die Val Reno Jazzband plant noch ein Konzert in eigener Organisation.

Der Verein mitsamt Vorstand wird vorerst weiter bestehen, er ist einfach nach außen wenig aktiv. Für 2016 wird natürlich kein Mitgliedsbeitrag eingehoben.

Ich werde Euch per Rundschreiben und E-Mail informieren wenn sich was tut.

Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut.  
Weiterhin viel SPAZZ mit JAZZ

Reinhold Gruber  
Geschäftsführer  
Dixieland Jazzclub Dornbirn

